

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Darmstadt-Bessungen und die Heimstättensiedlung | 16. Juli 2025 | KW 29 | 34. Jahrgang

Antik Galerie
WIR SIND IHR
ANSPRECHPARTNER
GOLD AN- UND VERKAUF
ANTIKALERIE_POORHOSAINI
tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151.25688
0151.24070700 | www.antikalerie24.de
Schulstraße 1, 64283 Darmstadt



„Tennis International Darmstadt“

Ein Gespräch mit Turnierdirektor Roland Ohnacker

Bessungen – Das Tennis International Darmstadt ist seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil im ITF-Kalender – in diesem Jahr zum 49. Mal.

Roland Ohnacker, einer der prägenden Köpfe hinter dem Turnier, spricht im Interview über die Besonderheiten des Turniers, sportliche Perspektiven, Herausforderungen in der Organisation und seine Wünsche für das Jubiläumsturnier 2026.

Herr Ohnacker, das „Tennis International Darmstadt“ hat eine lange Tradition. Was macht das Turnier aus Ihrer Sicht so besonders – für Spielerinnen, Zuschauer und den veranstaltenden Verein TC Bessungen?

Zum einen sind wir seit nunmehr 49 Jahren eine feste Adresse im internationalen Turnierkalender, mit einer beeindruckenden Tradition und großen Namen, die hier schon gespielt haben. Aber was uns wirklich auszeichnet, ist die

besondere Atmosphäre: Die Spielerinnen werden bei uns familiär empfangen, und das Turnier wird komplett ehrenamtlich vom Verein getragen. In dieser einen Woche steht der gesamte Club hinter dem Event – wir arbeiten gemeinsam, aber wir feiern auch gemeinsam. Das macht den Charakter dieses Turniers aus.

Gibt es eine Anekdote in der Turniergegeschichte, die Sie unseren

Fortsetzung auf Seite 2

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

myjob.de
Mein Job & Ich

GÄRTNER VERPUTZ GmbH
Innungs- und Ausbildungsbetrieb
QUALITÄT SEIT 1998
• Außenputz
• Wärmedämmverbundsysteme
• Anstrich
• Rauputz, Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
• Laminat- und Vinylböden
• Trocknungsgeräteverleih
Bensheim • ☎ 06251/787811
info@gaertner-verputz.de
www.gaertner-verputz.de

Kennen Sie Ihr Herzinfarkt-Risiko?
Rund 300.000 Menschen erleiden in Deutschland jedes Jahr einen Herzinfarkt.
Jetzt den Test machen:
herzstiftung.de/risiko

NABU
Giftfrei Gärtnern tut gut...
...Ihnen und der Natur.

Inspiration? 400 m² Ausstellung erwarten Sie!

SIE MACHEN URLAUB UND WIR IHR BAD

Sie fahren in den Urlaub und wir realisieren bei Ihnen Zuhause ihr neues Bad. Pünktlich – Versprochen! Das gibt es nicht? Doch! Bei uns.

RICHTER
Hirschbachstraße 72 | 64354 Reinheim
06162 9628-0 | info@richter-reinheim.de
www.richter-reinheim.de
richter_reinheim RichterReinheim

BAD & WELLNESS | HEIZUNG & WÄRME | LÜFTUNG & KLIMA
PHOTOVOLTAIK | ELEKTROTECHNIK | KUNDENDIENST

AGAPLESION HEIMATHAUS
TAGESPFLEGE

Jetzt kostenlos reinschnuppern!
T (06151) 602 - 168
heimathaus@agaplesion.de

Abwechslungsreiche Beschäftigung?

Finden Sie in unserer Tagespflege!

www.hdv.agaplesion.de

Ihr Altgold ist Geld wert!
Barankauf bei Ihrem Fachmann
welz SEIT 1833
Juwelier & Uhrmacher Goldschmiedearbeiten
 Eberstädter Straße 31
 Pfungstadt · Tel. 06157/3615
 www.welz.info

Die Fernsehritzen

 Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore, Kabel- und Sat-Empfang, Elektronik für Musiker
☎ 933553
 Bessunger Str. 76a
 64285 Darmstadt
 www.fernsehritzen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr.
 8.30-10.30 Uhr
 16.00-18.00 Uhr

Platzhirsch?
 Zielgruppengerechte Werbung!

Anzeigen-Hotline:
Michael Pelz
0151 402 49 692


Werden Sie Moor- und Klimaschützer!
Gärtnern Sie torffrei!
 Weitere Infos unter www.NABU.de/moorschutz

Brot für die Welt
 Würde für den Menschen.

sterbenleben
 Sabine Eller

Bestattungen
 Beratung am Lebensende • Trauerbegleitung
 Meisterbetrieb

„Tennis International Darmstadt“

...Fortsetzung von Seite 1

**Leserinnen und Lesern nicht vor-
 enthalten möchten?**

Oh ja! Ich erinnere mich gut an Isabella Schinikowa – eine ehrgeizige Spielerin, die es nicht gerne akzeptiert hat, wenn sie verlor. In einem Doppelmatch hatte sie mal einen Rahmentreffer, der direkt in ein Aperolglas eines Zuschauers flog. Das Glas ging zu Bruch, die Szene war kurios – und sie selbst hat so herzlich darüber gelacht wie selten zuvor (was eigentlich gar nicht so ihr Fall war, sie war eher der weibliche John McEnroe auf dem Platz, Anm. d. Red.). Das Ganze wurde sogar gefilmt und ging anschließend auf YouTube viral. Ein wirklich einzigartiger Moment, das schafft keiner in einer Million Versuchen (lacht).

Mit der Kategorie W35 gehört das Turnier zur mittleren Ebene der ITF-Tour. Welche Rolle spielt ein Turnier dieser Größenordnung in der Entwicklung junger Spielerinnen – und wie beurteilen Sie die sportliche Qualität in diesem Jahr?

Ein W35-Turnier ist ein klassisches Sprungbrett – bei uns spielen Athletinnen, die sich im Ranking zwischen Platz 150 und 450 bewegen. In der Qualifikation geht es teilweise sogar noch weiter runter bis Platz 800. Das bedeutet: Wer in die Weltrangliste einsteigen oder aufsteigen will, kommt an dieser Kategorie nicht vorbei. Selbst ein Jannik Sinner oder ein Carlos Alcaraz haben auf dieser Ebene begonnen. Manche schaffen den Sprung sehr schnell – andere brauchen mehr Zeit. Aber durch diese Turniere müssen alle einmal durch. Auch in diesem Jahr haben wir ordentlich Qualität auf den Plätzen.

Einige spätere Top-Spielerinnen wie Steffi Graf, Anke Huber, Andrea Petkovic oder zuletzt Laura



Tennis in Bessungen.

Fotos: Alexander Götz

Siegemund haben hier schon aufgeschlagen. Gilt heute mehr denn je: Wer hier spielt, hat Potenzial für mehr?

Das hoffen wir natürlich jedes Jahr. Im letzten Jahr hat beispielsweise Victoria Mboko gewonnen – sie ist heute bereits unter den Top 100 der Welt, hat in Paris und Wimbledon gespielt und sich in einem Jahr um über 300 Plätze verbessert. Das zeigt, wie viel Qualität hier auf dem Platz steht. Oft wissen wir selbst nicht, ob wir gerade ein kommendes „Big Girl“ erleben – aber manchmal ist es tatsächlich so.

Welche Herausforderungen bringt die Organisation eines einwöchigen Profiturniers mit sich – vor allem auf ehrenamtlicher oder semiprofessioneller Basis?

Die größte Herausforderung ist, über die Jahre hinweg Konstanz reinzubringen – vor allem bei den Sponsorengeldern. Es geht darum, bestehende Partner zu halten und neue zu gewinnen, wenn jemand abspringt. Und natürlich brauchen wir jedes Jahr engagierte Helferinnen und Helfer. Davon haben wir nie zu viele – das bleibt ein Dauerthema.

Wie haben sich Turnier und Umfeld in den letzten Jahren verändert – etwa mit Blick auf das

Zuschauerinteresse oder die Unterstützung durch Sponsoren?

Die Zuschauerzahlen sind relativ konstant – wobei das Wetter immer ein entscheidender Faktor ist. Zu heiß ist nicht gut, Regenwetter auch nicht. Dieses Jahr macht zumindest in den ersten Tagen Hoffnung dahingehend. Was die Sponsoren angeht: Wir haben viele langjährige Partner, was ein großes Glück ist. Aber natürlich müssen wir jedes Jahr wieder Überzeugungsarbeit leisten. Wenn jemand abspringt, versuchen wir, die Lücke schnell und adäquat zu füllen. Der Druck bleibt.

2026 feiert das Turnier sein 50-jähriges Jubiläum. Was sind Ihre Wünsche für dieses besondere Ereignis?

Ein unerfüllter Wunsch wäre sicher, Steffi Graf hier zu haben – sie war mit 14 schon einmal auf unserer Anlage, aber ob sie aus Las Vegas extra anreist, ist fraglich. Realistischer ist es, gemeinsam mit unseren Sponsoren ein Sonderbudget aufzustellen, mit dem wir ein besonderes Event realisieren können. Vielleicht laden wir ehemalige Siegerinnen ein oder organisieren eine Showeinlage – etwas, das unserem Jubiläum gerecht wird. Das wäre mein größter Wunsch.

(Text u. Fotos von Alexander Götz)

Starkregengefahr erkennen

DARMSTADT – Ab sofort stellt die Wissenschaftsstadt Darmstadt online hochauflösende Starkregengefahrenkarten zur Verfügung. Unter www.darmstadt.de/klimaschutz können Bürgerinnen und Bürger einschätzen, wie stark ihr Wohnumfeld bei Starkregen betroffen sein könnte. Die Karten zeigen für vier Szenarien mögliche Überflutungstiefen und Fließrichtungen.



Ergänzt wird das Angebot durch Infomaterialien zur Eigenvorsorge. Laut Klimadezernent Michael Kolmer sollen die Karten Grundlage für weitere Maßnahmen und mehr Überflutungsschutz sein. (RED/PSD/stip)

DECHERT
 BESTATTUNGEN • VORSORGE

 Das gute Gefühl
 alles geregelt
 zu wissen

(DA) 06151 96810
 Ludwigshöfstraße 46 | 64285 Darmstadt
www.dechert-bestattungen.de

Impressum

NEUE NACHRICHTEN **BESSUNGER LOKALANZEIGER**

Erscheinungsweise:
 Wöchentlich mittwochs, im Wechsel, kostenfrei an alle Haushalte in Darmstadt-Bessungen und der Heimstättensiedlung (Bessunger Neue Nachrichten), Darmstadt-Eberstadt, Martinsviertel, Johannesviertel (Lokalanzeiger) sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Herausgeber:
 Combi Medien Verlag GmbH
 Marktplatz 3
 64283 Darmstadt
 Telefon 061 51 308 97 11
info@combi-medien.de
www.combi-medien.de

Geschäftsführung:
 Markus Echterbach

Redaktion:
 Ulrich Diehl Verlag &
 Medienservice GmbH
 Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter redaktion@combi-medien.de.
 Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigen:
 Michael Pelz (verantwort.)
 Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.

Satz:
 Ulrich Diehl Verlag &
 Medienservice GmbH

Druck:
 HAAS Druck GmbH,
 Dudenstr. 12-26,
 68167 Mannheim

Vertrieb:
 Hundal Direktwerbung
 Hans-Böckler-Str. 22,
 63179 Obertshausen

Auflage:
 über 17.000 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
 Montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der „Lokalanzeiger“ und die „Bessunger Neue Nachrichten“ werden auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde. Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.



Wasserspielplatz im Carree

Angebot für Kinder in der Innenstadt

DARMSTADT – Vom 11. Juli bis 3. August 2025 verwandelt sich der Vorplatz der Centralstation im Carree wieder in einen beliebten Treffpunkt für Familien.

Der Darmstädter Wasserspielplatz lädt täglich von 11 bis 18 Uhr zum Planschen, Pumpen und Experimentieren mit Wasser ein. Eimer, Rinnen und Becken machen das Angebot besonders für Kinder bis zehn Jahre zu einem Erlebnis.

Wasserspaß mit Konzept

Die Aktion ist Teil des Innenstadtentwicklungskonzepts, das gezielt familienfreundliche Angebote im Zentrum fördern soll. „Mit dem mehrwöchigen Wasserspielplatz möchten wir in den Sommermonaten erneut gezielt ein Angebot für Familien schaffen“, erklärt Citymarketingvorsitzender Moritz Koch.

Das mobile Wasserspielplatzsys-



tem Wasserspielmobil© wurde eigens für den Einsatz in Innenstädten, Kitas und Veranstaltungen entwickelt. Es ist TÜV-geprüft, mustergeschützt und wird deutschlandweit eingesetzt. Während die Kinder spielen, laden Sitzgelegenheiten und die umliegende Gastronomie die Eltern zum Verweilen ein. Präsentiert wird das Projekt von der Volksbank Darm-

stadt Mainz. „Gerne unterstützen wir den Wasserspielplatz als attraktiven Anziehungspunkt für Familien“, betont Stefan Krüger, Referent für gesellschaftliches Engagement. Weitere Unterstützer der Aktion sind die Wissenschaftsstadt Darmstadt Marketing GmbH, die Werbegemeinschaft Carree, Spielwaren Faix sowie FRATZ – das Familienmagazin als Medienpartner. (RED/CM)



KAHRHOF
BESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE

Lernen Sie uns kennen, bevor Sie uns brauchen.

Wir beraten Sie einfühlsam im Trauerfall und bei der Vorsorge.

Folgen Sie uns auf Social Media oder besuchen Sie unsere Veranstaltungen:



Merckstraße 13 · 64283 DA · 06151 599080

Digitalisierte Parkabwicklung

Neue Parkfunktion in Darmstadt

DARMSTADT – In mehreren Parkhäusern in Darmstadt ist ab sofort das sogenannte AutoPay-System verfügbar.

Die Funktion ermöglicht das ticketlose Parken über die App des Anbieters PayByPhone, die bereits seit mehreren Jahren in der Stadt genutzt wird. Autofahrerinnen und Autofahrer können nach Aktivierung der Funktion bequem ein- und ausfahren, ohne einen Parkschein zu ziehen oder am Kassensystem zu bezahlen.

Die neue Technologie basiert auf der automatischen Kennzeichen-erkennung (ANPR), bei der das Nummernschild beim Ein- und Ausfahren gescannt wird. Die Parkdauer wird erfasst und die Gebühr automatisch über die hinterlegte Zahlungsmethode abgerechnet. Die digitale Quittung wird anschließend per E-Mail verschickt.

In Darmstadt sind aktuell unter anderem die Parkhäuser Q-Park Grafenstraße, Q-Park Luisencenter und Q-Park Zentrum an das System angeschlossen. Die Funktion kann deutschlandweit in vielen weiteren Q-Park-Einrichtungen genutzt werden.



Parkhauseinfahrt am Museum.

Foto: Arthur Schönbein

Neben dem AutoPay-System bietet die App auch eine Kartensicht zur Parkplatzsuche sowie eine Übersicht über verfügbare Parkzonen in der Umgebung. Die App steht in mehreren Sprachen zur Verfügung und kann im App

Store oder im Google Play Store heruntergeladen werden.

(RED/PSD)

Weitere Informationen sind auf der Website des Anbieters unter www.paybyphone.de zu finden.



WICHTIGE RUFNUMMERN

◇ ALLZEIT ambulanter Pflegedienst Naake	06157 9374556
◇ Apothekennotdienst	0800 0022833
◇ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
◇ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
◇ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
◇ Bestattungen Breitwieser	06151 55890
◇ Bestattungen Dechert	06151 96810
◇ Bestattungen Sabine Eller	06151 1368250
◇ Bestattungen Kahrhof	06151 599080
◇ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
◇ Darmstädter Pflege- und Sozialdienst	06151 177460
◇ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
◇ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
◇ Feuerwehr / Rettungsleitstelle	112
◇ Frauenhaus	06151 376814
◇ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
◇ Gesundheitsamt	06151 3309-0
◇ Giftnotrufzentrale	06131 19240
◇ Kinderschutzbund	06151 3604150
◇ Krankentransport	06151 19222
◇ Medikamentennotdienst	0800 1921200
◇ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
◇ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
◇ Pflegedienst Hessen Süd	06151 969770
◇ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
◇ Polizeinotruf	110
◇ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
◇ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-115
◇ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
◇ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@udvm.de

Stöhr's **Der Service macht den Unterschied!**
AUTO SERVICE
Reparaturen für Fahrzeuge aller Art

KFZ-Meisterbetrieb
Otto-Röhm-Straße 75 • 64293 Darmstadt
Tel.: 06151 1300 142 • Fax: 06151 1304 166
Mobil 0172 6114306 • e-mail: stoehrs_club@t-online.de

Seit 20 Jahren für Sie DA!

STRAUB
Heizungsbau • Sanitäre Anlagen
6429 DA- Eberstadt • Bernsteinweg 4
Telefon 06151/54847 • Telefax 06151/592486

Seit 1980 in Eberstadt

Obsthochstämme

NABU startet Obstbaumaktion

Der NABU-Kreisverband Darmstadt setzt seine erfolgreiche Aktion „Pflanz Obsthochstämme!“ auch in diesem Jahr fort.

Ziel der Initiative ist es, zur Erhaltung traditioneller Streuobstwiesen beizutragen und so die Artenvielfalt in der Region zu fördern.

Dank der finanziellen Unterstützung durch den Landkreis Darmstadt-Dieburg sowie das Umweltamt der Stadt Darmstadt können auch 2025 wieder Obsthochstämme zum vergünstigten Preis ab 35 Euro bestellt werden – inklusive Pflanzpfehl und Verbissschutz. Das Sortiment wurde um Wildobstarten erweitert, bei denen ein etwas höherer Preis anfällt. Die Bestellphase läuft vom 15. Juli bis zum 15. September – oder bis

das Kontingent von 600 Bäumen erreicht ist. Die Ausgabe der Bäume ist für den 15. November in Ober-Ramstadt geplant.

Streuobstwiesen gelten als wertvolle Biotope, in denen über 5.000 Tier-, Pflanzen- und Pilzarten heimisch sein können. Der traditionelle Obstbaumanbau wurde 2021 in das Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Um dem Rückgang der Streuobstwiesen entgegenzuwirken, organisiert der NABU die Aktion seit mehr als 30 Jahren. Allein in Deutschland gibt es rund 6.000 verschiedene Obstsorten, sodass für nahezu jeden Standort eine passende Sorte verfügbar ist. Eine Auswahl davon ist im frisch aktualisierten Webshop des NABU-Kreisverbands erhältlich.

(RED/NABU)

Warnung: Brandgefahr auf Friedhöfen

DARMSTADT – Aufgrund der aktuellen Trockenheit und der Waldbrand-Warnstufe 4 des Deutschen Wetterdienstes ruft das Grünflächenamt zur Vorsicht auf.

Auf allen städtischen Friedhöfen soll bis auf Weiteres auf das Anzünden von Kerzen verzichtet werden. Entsprechende Hinweise sind auch direkt auf den Friedhö-

fen durch Aushänge sichtbar. Die Maßnahme dient dem vorbeugenden Brandschutz, da bereits kleine Funken eine gefährliche Wirkung entfalten können. Darüber hinaus erinnert das Grünflächenamt daran, dass das Wegwerfen von Zigaretten oder anderen brennbaren Gegenständen generell nicht gestattet ist – in Trockenzeiten jedoch eine besonders große Gefahr darstellt.

(RED/PSD/stip)

Wolken-Ausstellung

Mitmachaktion beim Hessischen Landesmuseum

DARMSTADT – Wer gerne den Himmel fotografiert, hat nun die Chance, Teil einer Ausstellung im Hessischen Landesmuseum Darmstadt (HLMD) zu werden. Im Vorfeld der kommenden Sonderausstellung „Wolken. Erleben und Verstehen“ (22. August 2025 bis 11. Januar 2026) ruft das Museum alle Interessierten dazu auf, eigene Wolkenfotografien einzureichen. Die schönsten Aufnahmen werden im Rahmen der Ausstellung präsentiert.

Über ein Onlineformular auf der Website des HLMD können Bilder ab sofort hochgeladen werden. Die eingereichten Fotos werden von Dr. Daniela Matenaar, Kuratorin der Ausstellung, begutachtet und klassifiziert. Besucherinnen und Besucher erhalten damit nicht nur eine Plattform für ihre Himmelsaufnahmen, sondern auch fachkundige Informationen zur jeweiligen Wolkenart.

Spektakuläre Wetterphänomene

Die ausgewählten Bilder werden ab dem 22. August 2025 auf zwei Ebenen präsentiert:

- Vor Ort im Museum: in einer eigens gestalteten Guckloch-Installation, inspiriert von nostalgischen Panoramakästchen.
- Online in einer virtuellen „Wolkengalerie“ auf der Website des HLMD.



Foto: Arthur Schönbein

Die Ausstellung bietet eine multimediale Reise durch die Welt der Wolken. Im Fokus stehen spektakuläre Wetterphänomene, 3D-Modelle, Wissenschaftsexponate und ein interaktives Experiment zur Wolkenbildung. Ziel ist es, komplexe meteorologische Vor-

gänge begreifbar zu machen und die Vielfalt der Wolkengattungen verständlich zu erklären. Besucherinnen und Besucher können sich selbst als „Wolkenforschende“ erproben und erleben, wie dynamische Prozesse am Himmel unser Klima beeinflussen. (RED/HLMD)

Altstadtmodell an neuem Ort

Besser geschützt, zentraler präsentiert

DARMSTADT – Das Modell der historischen Darmstädter Altstadt ist feierlich im Foyer des Justus-Liebig-Hauses eingeweiht worden. Oberbürgermeister Hanno Benz, zugleich Kulturdezernent der Wissenschaftsstadt Darmstadt, lobte den neuen Standort.

„Das Altstadtmodell verdeutlicht, wie sich unsere Stadt in den letzten 100 Jahren verändert hat. Mit dem neuen Standort wird das Modell eine größere Aufmerksamkeit erhalten und profitiert von einem besseren Raumklima, so dass es uns noch lange erhalten bleibt.“ sagte Benz zu diesem Anlass.

Das Modell zeigt die Altstadt um das Jahr 1930 im Maßstab 1:160 und wurde zwischen 1987 und

1997 vom Künstler Christian Werner Häussler erschaffen. Dr. Ekkehard Wiest (*2020), bedeutender Heimatforscher und Autor, hatte es der Stadt 2010 geschenkt. Seitdem gehört es zur städtischen Kunstsammlung. Zuvor war das Modell im Hinkelsturm untergebracht, wo es allerdings über die Jahre Witterungseinflüssen ausgesetzt war. Leichte Schäden waren die Folge.

Rollbare Vitrine

Der Vorschlag zum Standortwechsel kam von Prof. Dr. Wolfgang Martin, Vorsitzender des Vereins Darmstadtia e. V. Der Umzug wurde von Oberbürgermeister Benz unterstützt und rasch umgesetzt. Im Foyer des Justus-Liebig-Hauses erhält das Modell nicht nur mehr

Sichtbarkeit, sondern ist auch klimatisch besser geschützt.

Die neue, rollbare Vitrine mit den Maßen 160 x 160 Zentimeter stammt vom Darmstädter Messebauer Uhland und bietet eine gesicherte, flexible Ausstellungsmöglichkeit. Sie erlaubt eine einfache Umplatzierung bei Veranstaltungen im Foyer. Darmstadtia e. V. übernahm den Großteil der Kosten, unterstützt durch eine Spende des Rotary Club Darmstadt.

Der verstorbene Förderer Dr. Ekkehard Wiest hat das historische Gedächtnis der Stadt maßgeblich mitgeprägt. Für sein Engagement wurde er mit dem Hessischen Verdienstorden und der Johann-Heinrich-Merck-Ehrung der Stadt ausgezeichnet. (RED/PSD/stip)

Stadt senkt Jahresgebühr

Neue Regelung für Sonderparkausweise

Ort – Zum 1. Juli 2025 hat die Wissenschaftsstadt Darmstadt eine überarbeitete Regelung für Sonderparkausweise von Gewerbetreibenden eingeführt. Die Jahresgebühr für den Ausweis beträgt nun einheitlich 120 Euro – analog zum Bewohnerparkausweis.

Ziel der Reform ist eine gerechtere Nutzung des öffentlichen Parkraums und die Förderung nachhaltiger betrieblicher Mobilität.

Neben der Gebührensenkung wurde ein digitales und standardisiertes Antragsverfahren eingeführt. Gewerbetreibende können das Antragsformular ab sofort über

das Digitale Rathaus der Stadt Darmstadt herunterladen und per E-Mail an die Straßenverkehrsbehörde senden: strassenverkehrsbehoerde@darmstadt.de

Die Prüfung erfolgt individuell durch die Verwaltung. Durch die Digitalisierung soll das Verfahren künftig schneller und transparenter werden.

Staffelung bei Ausweismengen für größere Fuhrparks

Neu ist auch eine gestaffelte Regelung zur Anzahl der Parkausweise, die Unternehmen beantragen können. Während kleine Betriebe von der günstigen Jahresgebühr

profitieren, steigen die Kosten für größere Unternehmen mit umfangreichen Fuhrparks. Die Stadt möchte damit größere Betriebe dazu anregen, eigene Stellplätze zu nutzen oder alternative Mobilitätsstrategien zu entwickeln. Mobilitätsdezernent Paul Georg Wandrey betont: „Das angepasste Angebot an Sonderparkausweisen bleibt im regionalen Vergleich großzügig und kostengünstig – insbesondere für kleinere gewerbliche Nutzer. Gleichzeitig setzen wir gezielte Anreize für eine gerechtere Parkraumnutzung und mehr Eigenverantwortung bei der Flächeninanspruchnahme.“

(RED/PSD)

Ein rollendes Jubiläum

50 Jahre Bücherbus in den Stadtteilen

DARMSTADT – Mit einem halben Jahrhundert ist der Bücherbus der Stadtbibliothek Darmstadt im Einsatz – und bringt auch heute noch wöchentlich Lese- stoff in die Stadtteile. Am 23. Juni 1975 öffnete der Bus erstmals seine Türen in Arheilgen.

Mit an Bord: rund 4.500 Bücher für alle, die keinen direkten Zugang zur Zentralbibliothek oder einer Stadtteilbibliothek haben. Finanziert wurde der Bücherbus durch das Vermächtnis des US-Amerikaners Henry August Harms, der seinen Nachlass an die Bedin-

gung knüpfte, das Bibliotheksnetz in Darmstadt auszubauen. Über 40 Jahre war das erste Fahrzeug im Einsatz, ehe es 2015 durch einen neuen, modernen Bücherbus ersetzt wurde.

„Der Bücherbus ist eine sehr beliebte und gut genutzte Einrichtung der Stadtbibliothek Darmstadt und leistet einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Lesekompetenz und außerschulischen Bildungsarbeit“, erklärt Bildungsdezernent Holger Klötzner. Besonders Kinder profitieren: 2024 waren rund 80 Prozent der Besucherinnen und Besucher unter 12

Jahre alt. Die Ausstattung richtet sich gezielt an junge Familien, mit einem Fokus auf Bilderbücher, Kinderliteratur und modernen Medien wie Tonies.

Während früher mit Buchkarten ausgeliehen wurde, läuft heute alles digital – mit Laptop und Scanner. Auch das Medienangebot hat sich gewandelt: CDs und DVDs ersetzen die einstigen Videokassetten, heute stehen vor allem digitale Medien und neue Formate im Fokus. Doch auch nach 50 Jahren bleibt das gedruckte Buch der Favorit im Bücherbus.

(RED/PSD/dk)

„Darmstädter Hof“
Simmermacher
 Genießen Sie Frisches aus der Region!

bis zum 27. Juli
Burgerwochen
 „Jetzt geht's ran an die BULETTEN“

bis zum 30. Juli
Flammkuchenwochen
 „Der knusprige Sommerspaß“

Warme Küche:
 Mittwoch - Sonntag
 11.30 - 14.00 Uhr & 17.30 - 20.00 Uhr

Über 185 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz

Räumlichkeiten für Ihre Feier für 30 bis 70 Personen
 Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
 Telefon 061 51/5 54 56 · www.simmermachers.com
 – Montag und Dienstag Ruhetag –

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Bücherbus pausiert

DARMSTADT – Während der Sommerferien vom 7. Juli bis 15. August 2025 gelten für die Stadtbibliothek Darmstadt geänderte Öffnungszeiten.

Betroffen sind sowohl die Hauptstelle im Justus-Liebig-Haus als auch die Stadtteilbibliotheken. Der Bücherbus macht in dieser Zeit eine Wartungspause. Neue Öffnungszeiten ab dem 14. Juli: In der ersten Ferienwoche (7. bis 12. Juli) bleiben die regulären Öffnungszeiten bestehen. Ab Montag, 14. Juli, gelten folgende Ferienzeiten: Hauptstelle (Justus-Liebig-Haus): Dienstag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, Samstag von 10 bis 16 Uhr. Stadtteilbibliothek Kranichstein: Dienstag bis Donnerstag jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis

17 Uhr. Stadtteilbibliothek Eberstadt: Öffnet wie gewohnt – die aktuellen Zeiten sind online abrufbar unter www.stadtbibliothek.darmstadt.de

Der Bücherbus bleibt während der gesamten Ferien außer Betrieb. Die Zeit wird für Wartung und Reinigung genutzt. Ab dem 19. August fährt der Bus wieder alle Haltepunkte planmäßig an. Die Leihfristen für Medien wurden entsprechend verlängert, sodass während der Pause keine Rückgabe im Bücherbus notwendig ist. Digitale Angebote rund um die Uhr Unabhängig von den Öffnungszeiten stehen die digitalen Angebote der Stadtbibliothek – darunter E-Books, Hörbücher und Online-Zeitungen – weiterhin rund um die Uhr zur Verfügung. (RED/PSD/dk)

RP warnt vor Munitionsfunden

Vorsicht bei niedrigem Wasserstand

DARMSTADT – Angesichts aktuell niedriger Wasserstände in Flüssen und Seen warnt der beim Regierungspräsidium Darmstadt angesiedelte Kampfmittelräumdienst des Landes Hessen vor freigelegter Weltkriegsmunition. In den vergangenen Tagen kam es bereits zu mehreren Funden, zu denen Fachkräfte ausrücken mussten.

„Durch den jahrzehntelangen Einfluss der Witterung ist die Munition unberechenbar“, erklärt Alexander Majunke, Leiter des Kampfmittelräumdienstes. Die Bevölkerung werde eindringlich ge-

beten, verdächtige Gegenstände in oder an Gewässern nicht zu berühren, nicht aufzuheben oder zu bewegen. Die tatsächliche Gefährdung sei für Laien nicht einzuschätzen.

Besonders an heißen Sommertagen kann es bei Niedrigwasser dazu kommen, dass ehemalige Kriegsmunition in Flüssen, Seen oder an deren Ufern zum Vorschein kommt. Derartige Hinterlassenschaften stammen häufig aus den letzten Kriegstagen, als Munition gezielt oder ungeplant in Gewässer gelangte.

Wer verdächtige Gegenstände entdeckt, sollte umgehend die

Stadt- oder Gemeindeverwaltung informieren oder über den Notruf 110 die Polizei verständigen. Der Kampfmittelräumdienst identifiziert das Fundstück vor Ort und übernimmt – falls erforderlich – die Entschärfung oder sichere Bergung.

Kampfmittelräumdienst Hessen

Weitere Informationen und Hinweise stellt das Regierungspräsidium Darmstadt online zur Verfügung: www.rp-darmstadt.hessen.de/sicherheit-und-kommunales/verkehrsmittelraumdienst. (RED/RP)

Einbruchschutz

Einbrecher machen keine Ferien

DARMSTADT – Mit dem Beginn der Sommerferien nutzen Einbrecher die Gelegenheit leerstehender Häuser und Wohnungen. Deshalb startet die Polizei Südhessen im Rahmen ihrer Sommerkampagne eine Informationsaktion unter dem Motto: „Einbrecher machen keine Ferien – Sicher in den Urlaub“.

Oft sind es einfache Vorkehrungen, die einen Einbruch verhindern können:

- Haustür stets abschließen – auch bei kurzer Abwesenheit.
- Fenster und Balkontüren vollständig schließen – gekippte Fens-

ter gelten als offen.

- Keine Schlüssel im Außenbereich verstecken – Einbrecher kennen jedes Versteck.
- Bei Schlüsselverlust den Schließzylinder austauschen.
- Achtsamkeit gegenüber Fremden in Wohnanlagen oder Nachbarschaft.
- Verdächtige Beobachtungen sofort der Polizei melden.
- Keine Hinweise auf Abwesenheit – weder im Internet noch auf dem Anrufbeantworter. (RED/ots)

Weitere Informationen gibt es unter: www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/einbruch

Flohmarkt

Livemusik und Stöbern

DARMSTADT – Am ersten Augustwochenende wird das Martinsviertel wieder zur Freiluft-Schatzkammer: Der Bezirksverein Martinsviertel lädt am Freitag, 1. August, und Samstag, 2. August 2025 zum beliebten Open-Air-Flohmarkt und traditionellen Bürgerschoppen ein. Veranstaltungsort ist wie gewohnt der Bürgerpark und die BVM-Grillhütte in der Kastanienallee 17.

Der Verkauf beim Flohmarkt beginnt am Freitag ab 16 Uhr – eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, der Verkaufstisch kostet 15 Euro. Wichtig: Standmarkierungen vorab sind untersagt und werden entfernt. Die Aufbauzeit startet um 18 Uhr.

Parallel beginnt um 18 Uhr auch der Bürgerschoppen an der BVM-Grillhütte mit einem kulinarischen Angebot vom Team rund um Robin Winkel. Neben klassischen Grillgerichten und kühlen Getränken gibt es am Sekt- und Weinstand des



BVM sommerliche Erfrischung. Für die musikalische Stimmung sorgt die Band ENDORPHINE, die mit rockigen Klängen zum Tanzen einlädt.

Am Samstag, 2. August, geht das Programm ab 14 Uhr weiter: Mit Kaffee und Kuchen können Besucherinnen und Besucher den zweiten Veranstaltungstag genießen. Der Flohmarkt endet offiziell um 15 Uhr.

Der Open-Air-Flohmarkt im Martinsviertel gilt als einer der stimungsvollsten in Darmstadt – nicht nur wegen seines grünen Ambientes im Bürgerpark, sondern auch dank der Mischung aus Nachbarschaftsgeist, Musik und Geselligkeit. (RED – RED/BVM))

Weitere Informationen unter: www.bv-martinsviertel.de

Hitze-Hot-Spots Starkregen

Darmstadt erstellt Klimagutachten

DARMSTADT – Zur Verbesserung des Stadtklimas wird das Pallaswiesen- und Mornewegviertel (PaMo) in den Sommermonaten Juli oder August 2025 per Helikopter befliegen. Ziel ist die Erstellung hochauflösender Thermalbilder, um sogenannte Hitze-Hot-Spots zu erfassen und ein Klimagutachten zu erstellen.

Die Maßnahme ist Teil des städtebaulichen Förderprogramms „Sozialer Zusammenhalt“. Der Beflug erfolgt aus etwa 300 Metern Höhe an einem besonders heißen, sonnigen und windstillen Tag. Dabei werden Oberflächentemperaturen auf Dachflächen, Hof- und Freiflächen sowie im öffentlichen Raum dokumentiert. Die thermischen Daten liefern eine Grundlage für gezielte Maßnahmen zur Hitze- und Starkregenvorsorge sowie zur Verbesserung der Grünstrukturen im Quartier.

Das mit der Gutachtenerstellung beauftragte Büro Infrastruktur & Umwelt wird im Anschluss konkrete Vorschläge für Entsiegelung, Begrünung und bauliche Anpassungen entwickeln. Ziel ist es, das stark versiegelte und hitzebelastete Quartier an die Folgen des Klimawandels anzupassen.



Foto: Arthur Schönbein

„Das Klimagutachten für das PaMo soll Möglichkeiten aufzeigen, wie das Quartier hinsichtlich der Klimaanpassung bestmöglich weiterentwickelt und somit aufgewertet werden kann“, erklärt Planungs- und Klimaschutzdezernent Michael Kolmer. Der Fokus liege auf Hitze- und Starkregenvorsorge sowie einer Ausweitung des Stadtgrüns für die Bürgerschaft. Auch

lokale Unternehmen sollen durch das Projekt sensibilisiert werden, um Maßnahmen im Gebäude- und Grundstücksbereich umzusetzen. Finanziert wird das Gutachten mit Mitteln aus dem Bund-Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt“ sowie Eigenmitteln der Wissenschaftsstadt Darmstadt. (REDPSD/stip)

Informationen zum Projekt sowie Hinweise zum Datenschutz im Rahmen der Thermalbefliegung sind online unter www.darmstadt.de/pamo-klimagutachten abrufbar.

Goldankauf:
Juwelier Goldberg
macht DIE Preise

Rheinstraße 22
Darmstadt

Darmstadt Juwelier GOLDBERG

ÖFFNUNGSZEITEN:
werktags von 10.00 bis 18.00 Uhr
samstags GESCHLOSSEN

www.dergoldberg.de • info@dergoldberg.de

Goldschmied und Uhrmacher Service
Perfekte Arbeit zu fairen Preisen

Immer günstig
Sonderanfertigungen

Ketten löten	ab € 4,95
Ringe weichen je Nr	ab € 7,95
Brillanten einsetzen	ab € 25,95
Zirkone einsetzen	ab € 5,95
Gravuren aller Art	ab € 4,95
Batteriewechsel Varta	€ 2,90
Uhrenglas wechseln	ab € 12,95

Zahngold

Nicht schön,
aber wertvoll.
Fragen Sie Ihren
Zahnarzt
oder
Juwelier
Goldberg

Batteriewechsel
mit
Markenbatterie
ab **3,- €**



Wir können nur empfehlen...

Einfach ein Klasse Service! „Die Goldbewertung erfolgt schnell und unbürokratisch. Ich kann Juwelier Goldberg wärmstens weiterempfehlen.“	Seriös und höchst Sympathisch „Der Preis stimmt hier auch! Das Geschäft wurde mir weiterempfohlen. Ich kann es mit gutem Gewissen auch tun!“	TOP Preise, sehr gutes Ambiente „Ich habe mich sehr über den netten Kontakt gefreut. Mehr zufrieden kann man mit einer geschäftlichen Abwicklung nicht sein. Vielen Dank.“	Vertrauensvoll und netter Kontakt „Vertrauensvoller Händler und sehr netter Kontakt. Ich freue mich, Sie bald wieder zu sehen Herr Goldberg...“
---	--	--	---

GOLDBERG

auf Wunsch Hausbesuch möglich

+++ Goldschmuck +++ Silberschmuck +++ Ketten/Ringe etc. +++ Zahngold (auch mit Zähnen) +++ Goldbarren, Münzen, Krügerrand, MapleLeaf etc. +++ Silberbesteck (auch versilbertes) +++ Erbschaften +++ Silberbarren, Münzen, Gedenkmünzen u.v.m. +++

Bei uns finden Sie Ihre Wunschuhr

Uhren An- & Verkauf

NACHRICHTEN

Altgold jetzt verkaufen?

Ganz unabhängig von der weiteren Entwicklung ist gerade jetzt ein guter Zeitpunkt, sein Altgold in bare Münze umzuwandeln, da der Preis – verglichen mit den letzten 20 Jahren – sensationell hoch angesetzt ist.

Goldpreis in den letzten 20 Jahren

In den Jahren von 2001 bis 2024 konnte daher auch ein stetiger Anstieg des Goldpreises beobachtet werden. Lediglich unterbrochen von einem leichten Rückgang nach der Wirtschaftskrise 2008, kletterte der Preis für eine Unze Gold von 300 US\$ auf 2550 US\$. Gerade in wirtschaftlich schlechten Zeiten kaufen viele Menschen Goldreserven ein, um ihre Ersparnisse vor Inflation und anderen Krisen zu schützen. Der leichte Rückgang des Goldpreises könnte darauf zurückzuführen sein, dass nach der Finanzkrise die Ersparnisse aufgelöst werden mussten, weil in anderen Bereichen Geld verloren ging. Bei uns können sie Investment Gold und Silber in Münzen / Barrenform kaufen, meist günstiger als auf ihrer Hausbank, da wir spezialisiert sind auf den Verkauf von Investment Edelmetallen.

GOLDBERG
JUWELIER

Rheinstraße 22 • Darmstadt • **P** vor dem Geschäft
Tel. 0 61 51/10 10 598 • info@goldberg.de • www.dergoldberg.de

Seit 1996



Pflegedienst Hessen-Süd
immer in Ihrer Nähe

Wir suchen:

- Pflegehelfer (m/w)
- Hauswirtschaftliche Mitarbeiter (m/w)

Teilzeit oder auf 450€ Basis
Gerne auch Wiedereinsteiger

Wir bieten:

- ein starkes, engagiertes Team
- vertrauensvolles Miteinander
- unbefristete Verträge
- umfassende Einarbeitung und Fortbildung

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Pflegedienst Hessen-Süd Janssen GmbH | Eschollbrücker Str. 26 | 64295 Darmstadt
gerne per Mail an: info@pflegedienst-hessen-sued.de
www.pflegedienst-hessen-sued.de



myjob.de
Die Jobsite
mit dem Social Media Boost

www.combi-medien.de

KLEINANZEIGEN

Junge Künstlerin sucht alles aus
Zinn- z.B. Becher, Teller, Löffel,
Krüge, etc. Zahle Sammlerpreise!
TEL: 06108 - 99 58 275 oder
0152 - 11 97 05 34

Kaufe Autos

PKW, Busse, LKW, Geländewagen,
Wohnwagen/- mobile, Traktoren,
Bagger, auch mit Mängeln.
Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/ 9168006
0177/ 31 05303

Kaufe Motorräder alle Marken,
alle Modelle, Quad, UTV, Chopper,
Enduro, Beiwagen, E-Roller oder
E-Bikes. Auch mit Mängel oder Un-
fall. Bitte alles anbieten. Zahle bar
Tel. 06158-6086991, 0173-3087449

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen,
Zustand egal auch mit Mängeln
Tel. 0174-6004673

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen,
Wohnmobile etc. für Export,
Zustand egal, zahle Höchstpreise
Sofort Bargeld, bitte alles
anbieten, jederzeit erreichbar.

0151/ 7187 2306
06258/5089921

Herr Eiffler kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold,
Zahngold, Goldschmuck, Mün-
zen, Briefmarken, Uhren, Per-
len, Modeschmuck, Bernstein-
schmuck, Perücken, Puppen, Le-
der- und Krokotaschen, Figuren,
Eisenbahnen, Ferngläser, Blei-
kristalle, Kleidung, Orden, Gobe-
lin, Messing, Bilder, Zinn, Silber-
besteck, Krüge, Teppiche, Por-
zellan, Schallplatten, Nähma-
schinen, Schreibmaschinen, Bü-
cher, Möbel, Gardinen, auch
Haushaltsauflösungen. Kosten-
lose Beratung und Anfahrt sowie
Werteinschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise!
100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
06105 / 9 67 60 55

Kaufe alle Wohnwagen, Wohn-
mobile, Traktoren, Bagger, Anhän-
ger, Baumaschinen, zahle bar und
Höchstpreise! Tel. 0151-71872306,
06258-5089921

Wir verkaufen Ihre Immobilie
zum besten Preis.
Bitte rufen Sie uns an.
IMMO-UMMINGER
Telefon: 0 61 51 / 9 51 07 91

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Fenster + Dachfenster + Reparaturen
Muhn-Bauteile
06150-14151 · muhn.de

Herr Zeiß kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold,
Zahngold, Goldschmuck, Mün-
zen, Briefmarken, Uhren, Per-
len, Modeschmuck, Bernstein-
schmuck, Perücken, Puppen, Le-
der- und Krokotaschen, Figuren,
Eisenbahnen, Ferngläser, Blei-
kristalle, Kleidung, Orden, Gobe-
lin, Messing, Bilder, Zinn, Silber-
besteck, Krüge, Teppiche, Por-
zellan, Schallplatten, Nähma-
schinen, Schreibmaschinen, Bü-
cher, Möbel, Gardinen, auch
Haushaltsauflösungen. Kosten-
lose Beratung und Anfahrt sowie
Werteinschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise!
100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
06104 / 6 70 79 40

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen,
Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer,
Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, Km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

PRO-NATUR GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

... alles im grünen Bereich
Spezialfällungen, Entsorgung, Hecken- und Ge-
holzschnitte, Zaun-, Rasen- (Rollrasen), und
Teichbau, Natursteinarbeiten, Erd-, Wege-, und
Pflasterarbeiten, Winter- und Hausmeisterdienste
Anfahrt u. Beratung kostenlos
Inhaber Murat Aksoy
☎ **0163-2855212** oder
06150-83190
✉ info@pro-natur.net

anzeigen@
combi-medien.de

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111
A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

Neue Einblicke in Darmstadts frühe Geschichte

Knochenfunde, Mauerreste und Handschrift auf Dachschiefer

DARMSTADT – Im Rahmen von Kanalerneuerungen rund um die Stadtkirche Darmstadt haben archäologische Begleituntersuchungen zahlreiche Spuren der Stadtgeschichte zutage gefördert.

Stadtrat Michael Kolmer stellte 4. Juli im Rahmen eines Presse-termins die Ergebnisse vor: Gefunden wurden unter anderem Bestattungsreste des ältesten Darmstädter Friedhofs, Fragmente historischer Bebauung und eine Handschrift aus dem Jahr 1704. Die Arbeiten wurden von Mai 2023

bis Mai 2024 durch die e-netz Süd Hessen AG durchgeführt und archäologisch begleitet. Hintergrund war die bekannte Lage des ehemals ummauerten Kirchhofs, der bis zum späten 16. Jahrhundert, teils bis ins 18. Jahrhundert, als Friedhof genutzt wurde. Die archäologische Dokumentation übernahm die Firma SPAU GmbH im Auftrag der e-netz Süd Hessen, in Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde und hessenARCHÄOLOGIE im Landesamt für Denkmalpflege. Im Zuge der Arbeiten wurden mehrere Gräber dokumentiert – darunter Bestat-

tungen in aufwändig gearbeiteten Särgen mit erhaltenen Holzspuren und Griffverzierungen. Gefunden wurden sowohl vollständig erhaltene Skelette als auch Knochenfragmente. Der Platzmangel führte damals oft zur Öffnung älterer Gräber. Die Knochen wurden teils wieder verfüllt oder in sogenannte Beinhäuser überführt. Eine größere Knochenschicht südwestlich der Kirche könnte als Überrest eines Beinhauses interpretiert werden. Darüber hinaus wurden mehrere Mauerabschnitte entdeckt, die teils zur alten Kirchhofsmauer,

teils zu älterer, nicht mehr eindeutig zuweisbarer Bebauung gehören. Reste der früheren Feuerwache, die 1944 zerstört wurde, wurden ebenfalls dokumentiert. Einzelne Keramikfunde lassen sich bis ins 12. Jahrhundert datieren. Ein besonderes Fundstück sind zwei Schieferplatten mit eingritzten Inschriften aus dem Jahr 1704. Die Handschriften konnten in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv einem Handwerker zugeordnet werden, der zur Zeit einer Sanierung an der Stadtkirche tätig war. Stadtrat Michael

Kolmer betont die Relevanz der Ausgrabungen: „Die Untersuchung zeigt, wie viele historische Spuren der Geschichte noch im Darmstädter Boden erhalten sind. Diese Spuren gilt es zu dokumentieren, um die Quellen der Stadtgeschichte zu sichern und zugleich die Entwicklung Darmstadts weiter verantwortungsvoll zu gestalten.“ Die Stadt wird auch in Zukunft gemeinsam mit hessenARCHÄOLOGIE und den jeweiligen Bauherren daran arbeiten, archäologische Erkenntnisse bestmöglich mit städtebaulichen Maßnahmen zu verbinden (RED/PSD).

Spannende Sommererlebnisse

Ferienprogramm im Bioversum

DARMSTADT – Im Juli lädt das bioversum Jagdschloss Kranichstein wieder zu einem vielfältigen Sommerprogramm für Familien mit Kindern ein.

Ob beim Honigschleudern, Bootbauen oder Feuermachen – hier dreht sich alles ums Erleben, Erforschen und Selbermachen. Ergänzt wird das Programm durch Sonderführungen im Museum sowie eine Falkenvorführung am 20. Juli.

Für Kinder von 6 bis 10 Jahren bietet das Besucherlabor jeweils sonntags spannende Workshops. Los geht es am 6. Juli mit dem Thema „Von der Wabe bis zum Honigbrot“, bei dem die Kinder selbst Honig schleudern können. Am 13. Juli wird geschnitzt, am 20. Juli geht es um Artenvielfalt auf Wiesen – und am 27. Juli steht das Feuermachen wie in der Steinzeit auf dem Programm.

- Beginn: jeweils 14:00 Uhr
- Dauer: 90 Minuten
- Kosten: 9,00 Euro pro Person (inkl. Museumseintritt und Material)
- Treffpunkt: Kasse bioversum Jagdschloss Kranichstein

Von Dienstag bis Freitag findet das abwechslungsreiche Ferienprogramm statt – ideal für alle, die Natur hautnah erleben wollen. Im Angebot:

- 17. und 18.07.: Insektenexkursion zum Ruthsenbach



- 22. und 23.07.: Wildbienen und Blumenwiesen
- 24. und 25.7.: Vom Wolf zum Hund – evolutionäre Spurensuche
- 29. und 30.7.: Schnüre aus Pflanzenfasern herstellen
- 31.7.: Bau eines kindgerechten Feuerbohrers
- Uhrzeit: 14:00 bis 16:00 Uhr
- Kosten: 10,00 Euro pro Person (inkl. Eintritt und Material)
- Treffpunkt: Kasse bioversum Jagdschloss Kranichstein

Ein besonderer Tag ist der Sonntag, 20. Juli:

- 11:00 Uhr: Kinderführung mit

- Handpuppen rund ums Wasser
- 11:30 Uhr: Waldabenteuer mit Zwerg Dabbe („Schatzsuche“)
- 14:00 Uhr: Besucherlabor zur Artenvielfalt
- 15:00 Uhr: Falkenvorführung mit Eulen und Greifvögeln
- 15:00 Uhr: Sonderführung zur Ausstellung „Wenn der Hirsch Rot sieht – Die Jäger und ihr Grün“

Alle Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.

Weitere Infos und Tickets auf jagdschloss-kranichstein.de

Kühlinseln auf Wärmekarten

DARMSTADT – Mit Temperaturen von bis zu 37 Grad Celsius und mehreren Tropennächten in Folge gab es in Darmstadt eine intensive Hitzewelle. Die Stadtverwaltung warnt vor einer starken Wärmebelastung und gibt Verhaltenstipps – auch mithilfe digitaler Hilfsmittel.

„Mit den stadtweiten, hochauflösenden Live-Wärmekarten können Bürgerinnen und Bürger genau sehen, wo es in Darmstadt besonders heiß ist – und wo sie Abkühlung finden“, erklärt Klimaschutzdezernent Michael Kolmer. Auf der Webseite der Stadt sind die Karten unter www.darmstadt.de/leben/umwelt/klimaschutz-und-klimaanpassung verfügbar.

Die interaktiven Karten zeigen:

- aktuelle Temperaturen in verschiedenen Stadtteilen
- Temperaturverläufe der letzten Stunden
- stundenweise Vorhersagen für die kommenden Tage

Dadurch lassen sich sogenannte „Kühlinseln“ wie Parks, Grünflächen, Wasserflächen und naturnahe Gärten gezielt aufsuchen, um der Hitzebelastung zu entkommen. Gleichzeitig identifizieren die Karten auch stark überhitzte Bereiche („Hitze-Hot-Spots“) in Echtzeit.

Ergänzend stehen die sogenannten „Kühle-Orte-Karten“ zur Verfügung, die u. a. Trinkwasserbrunnen, Wasserspiele, schattige Parks, Freibäder und Auffüllstationen im Stadtgebiet markieren. Diese Übersicht unterstützt Bürgerinnen und Bürger dabei, sich sicher und möglichst hitzearm durch Darmstadt zu bewegen.

(RED/PSD/dk)

Verhaltensempfehlungen, insbesondere für gefährdete Personengruppen, hat die Stadt auf ihrer Webseite unter www.klima.darmstadt.de/klimatipps zusammengestellt. Dort finden sich Hinweise zum richtigen Trinken, zur körperlichen Belastung und zur Kühlung der Wohnräume.

Sommerferien im Zoo Vivarium

Bildungsprogramm für Kinder

DARMSTADT – Der Zoo Vivarium Darmstadt bietet in den Sommerferien ein vielseitiges Programm für Kinder an. Im Mittelpunkt stehen spannende Führungen und Mitmach-Workshops, bei denen die Teilnehmenden mehr über Reptilien, Fische, Haustiere sowie die Arbeit eines Zoos erfahren.

Auch das Mikroskopieren wird altersgerecht vermittelt. Das Sommerferienprogramm startete am Dienstag, 8. Juli 2025, und umfasst noch folgende Termine:

- Montag, 28. Juli: Führung „Reptilien“ (10 Uhr)
- Mittwoch, 30. Juli: Workshop „Warum Haustiere Nutztiere sind“ (10–12 Uhr)
- Freitag, 1. August: Workshop „Mikroskopieren für Kids“ (10–12 Uhr)



zuzüglich Zoeeintritt. Eine Anmeldung ist erforderlich und wird telefonisch unter 06151 13-46902 entgegengenommen.

(RED/PSD)

Weitere Informationen zum Zoo Vivarium sind auf der offiziellen Website der Stadt Darmstadt abrufbar: www.darmstadt.de/zoo-vivarium

Abholung kostenlos

Bio-Teppichwäsche

nach rein biologischem und traditionellem Verfahren – ganz ohne Chemie!

Teppichwäscherei Luca

Damit Ihnen Ihr Teppich noch lange Freude macht – Qualitätsarbeit mit Garantie.

Weitere Leistungen:

- ✓ Biol. Imprägnierung – Schmutzabweisung durch Rückfettung
- ✓ Aufarbeitung von Haustierbissen
- ✓ Entfärben, Entmotten, Spannen
- ✓ Fleckenbehandlung
- ✓ Nachknüpfen von Löchern, Anknüpfen neuer Fransen
- ✓ Erneuerung von Kanten
- ✓ Teppichbodenreinigung vor Ort
- ✓ Polsterreinigung
- ✓ speziell für Allergiker, Kinder und ältere Leute
- ✓ Entfernung von Milben, Ungeziefer, Staub, Gerüchen

25 Jahre Erfahrung

Termine und Infos unter:
06182 – 79 61 319 oder 0178 – 37 00 578
 Zellhäuserstr. 16, 63533 Mainhausen
 Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 9-18 Uhr / auch sonntags erreichbar

Aktion!

Gültig vom 19. - 24. Juli
Aktion unschlagbar!
ab €12,50* m²

Achtung:
Die ersten 10 Anrufer erhalten 10% Rabatt.
Senioren 10% Rabatt extra.

*nur für Maschinenwäsche

TEPPICHWÄSCHE

TEPPICHREPARATUR

KANTEN ERNEuern